

FRAUEN

German Grand Prix

Melanie Süßenguth bestätigt auch in Düsseldorf gute Form

Wie aus einem Guss agiert derzeit die Bielefelderin Melanie Süßenguth. Begonnen hatten ihre Erfolgs-story im vergangenen Jahr mit dem DM-Titel im 8-Ball und dem zweiten Platz bei der Euro Tour in Luxemburg. In diesem Jahr setzt die Nordrhein-Westfälin nun die sehr guten Ergebnisse fort.

Beim Frauen Grand Prix in Düsseldorf, der in der Disziplin 8-Ball gespielt wurde, stand Süßenguth am Ende ganz oben auf dem Treppchen. Gegen die in Deutschland wohnende norwegische Nationalspielerin Martine Christiansen siegte sie im Finale mit 7:3. Knapper war zuvor das Halbfinale ausgefallen, denn Kristina Grim, die den 8-Ball DM-Titel bekanntlich 2013 gewonnen hatte, zeigte mehr Gegenwehr, musste sich dann aber doch mit 5:7 geschlagen geben. Das zweite Semifinale war eine deutliche Angelegenheit, denn Christiansen hatte Diana Stateczny, die einen Abstecher vom Snooker zum Pool-Billard wagte, mit 7:2 sicher im Griff.



Siegerfoto: Martine Christiansen, Diana Stateczny, Melanie Süßenguth und Kristina Grim

Foto: Michael Stahl